



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Architektonische Entwürfe Aus Der Sammlung Des Architekten-Vereins Zu Berlin**

**Architekten-Verein zu Berlin**

**Potsdam, 1837**

Vorwort zur neuen Auflage.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-97292](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-97292)

Herausgabe dieser Entwürfe, von welchen bisher zwei Hefen im Selbstverlage  
des Vereins, und zunächst für dessen Mitglieder, erschienen sind.  
Der Befehl, welchen diesem Zweckes wegen der beschränkten Verbreitung  
sich erworben, veranlaßte den Verein, nicht nur das Unternehmen fortzu-  
setzen, sondern auch die früheren wie die späteren Hefen in den Verlag der  
Buchhandlung von Riegel in Potsdam zu geben.

Berlin, im August 1837.

Der Architekten-Verein.

### Vorwort zur neuen Auflage.

Im Jahre 1824 bildete sich in Berlin durch das Zusammentreten mehrerer Architekten ein Verein, welcher in freundschaftlicher Annäherung der Mitglieder zum Austausche gemachter Erfahrungen und zur gegenseitigen Anregung des gemeinsamen Studiums auffordern sollte. Mit der schnell zunehmenden Zahl der Theilnehmer wuchs auch zugleich die Thätigkeit des Vereins. Außer mündlichen Mittheilungen bei den wöchentlichen Zusammenkünften wurden einzelne Vorträge und zusammenhängende Vorlesungen über wissenschaftliche und praktische Gegenstände gehalten.

Lebhafter jedoch war noch das Interesse für die monatlichen Concurrenzen architektonischer Entwürfe, deren Leistungen in den Mappen des Vereins aufbewahrt werden. Es war hierbei die Absicht, den Mitgliedern Gelegenheit zu geben, sich in der leichteren Auffassung und Durchbildung solcher Aufgaben zu üben, welche dem Architekten häufig vorkommen. Große weitausgesponnene Pläne, ohne den Gedanken einer jemaligen Ausführung derselben, liegen daher den Zeichnern eben so fern wie die bloß rohe Auffassung des nackten Bedürfnisses, ohne Rücksicht auf gefällige Darstellung.

Von den zahlreichen Mitgliedern des Vereins blieb nur stets die geringere Hälfte in Berlin zurück, während die Mehrzahl theils in den verschiedenen Provinzen des Reiches angestellt oder zeitweise beschäftigt wurde, die Ausländer aber in ihre Heimath zurückkehrten. Ein natürlicher Wunsch der Auswärtigen war es daher, die vorzüglicheren Leistungen vervielfältigt zu sehen und zum Andenken ihres hiesigen Aufenthaltes zu erhalten. Dies veranlaßte die erste

Herausgabe dieser Entwürfe, von welchen bisher zwei Hefte im Selbstverlage des Vereins, und zunächst für dessen Mitglieder, erschienen sind.

Der Beifall, welchen dieselben ungeachtet der beschränkten Verbreitung sich erworben, veranlafte den Verein, nicht nur das Unternehmen fortzusetzen, sondern auch die früheren wie die späteren Hefte in den Verlag der Buchhandlung von Riegel in Potsdam zu geben.

Berlin, im August 1837.

### Der Architekten - Verein.

#### Vorwort zur neuen Auflage.

#### Inhalts-Verzeichnifs.

Blatt I.	Zimmer-Decoration, entworfen von Stüler.	
- II.	Wohnhaus,	- Denselben.
- III.	Börse.	- Knoblauch.
- IV.	Schweizerhaus.	- Häberlin.
- V.	Gartenhaus.	- Hitzig.
- VI.	Weinberghaus.	- Strack.
- VII.		
- VIII.	Vogelhaus.	- Dieckhoff.
- IX.	Reitbahn.	- Drewitz.
- X.	Badehaus.	- Stüler.
- XI.		
- XII.	Erbgrabnifs.	- Stier.